

Elf Terroranschläge angeblich verhindert

München. Deutschland ist nach Angaben des Bundeskriminalamts in den vergangenen Jahren mehrfach geplanten Terroranschlägen entgangen: Seit der Jahrtausendwende vereitelten die Sicherheitsbehörden laut BKA-Chef Holger Münch in der BRD elf solcher geplanten Attentate. Dies behauptete Münch am Dienstag gegenüber dem *Bayerischen Rundfunk*. Dabei habe »nicht nur Glück, sondern auch ein gutes Zusammenwirken der Sicherheitsbehörden« eine Rolle gespielt, sagte der BKA-Chef. »Wir hoffen natürlich, dass das Glück dem Tüchtigen auch weiterhin hold bleibt.« Das Risiko eines Anschlags sei weiterhin akut, so Münch. »Wir können festhalten, dass Europa und damit auch Deutschland im Zielspektrum des islamistischen Terrorismus steht, damit gehen wir hier in Deutschland von einem erhöhten Anschlagsrisiko aus.« Momentan sind Münch zufolge rund 470 »Gefährder« in der Bundesrepublik bekannt, von denen eine Terrorgefahr ausgehe. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/283547.elf-terroranschläge-angeblich-verhindert.html>